



Fröhliche Weihnachten und ein gesegnetes Jahr 2007

*Die Stadtgemeinde Schwaz
wünscht Ihnen ein schönes,
besinnliches und gesegnetes
Weihnachtsfest und viel Glück,
Gesundheit und Erfolg im
Jahr 2007*

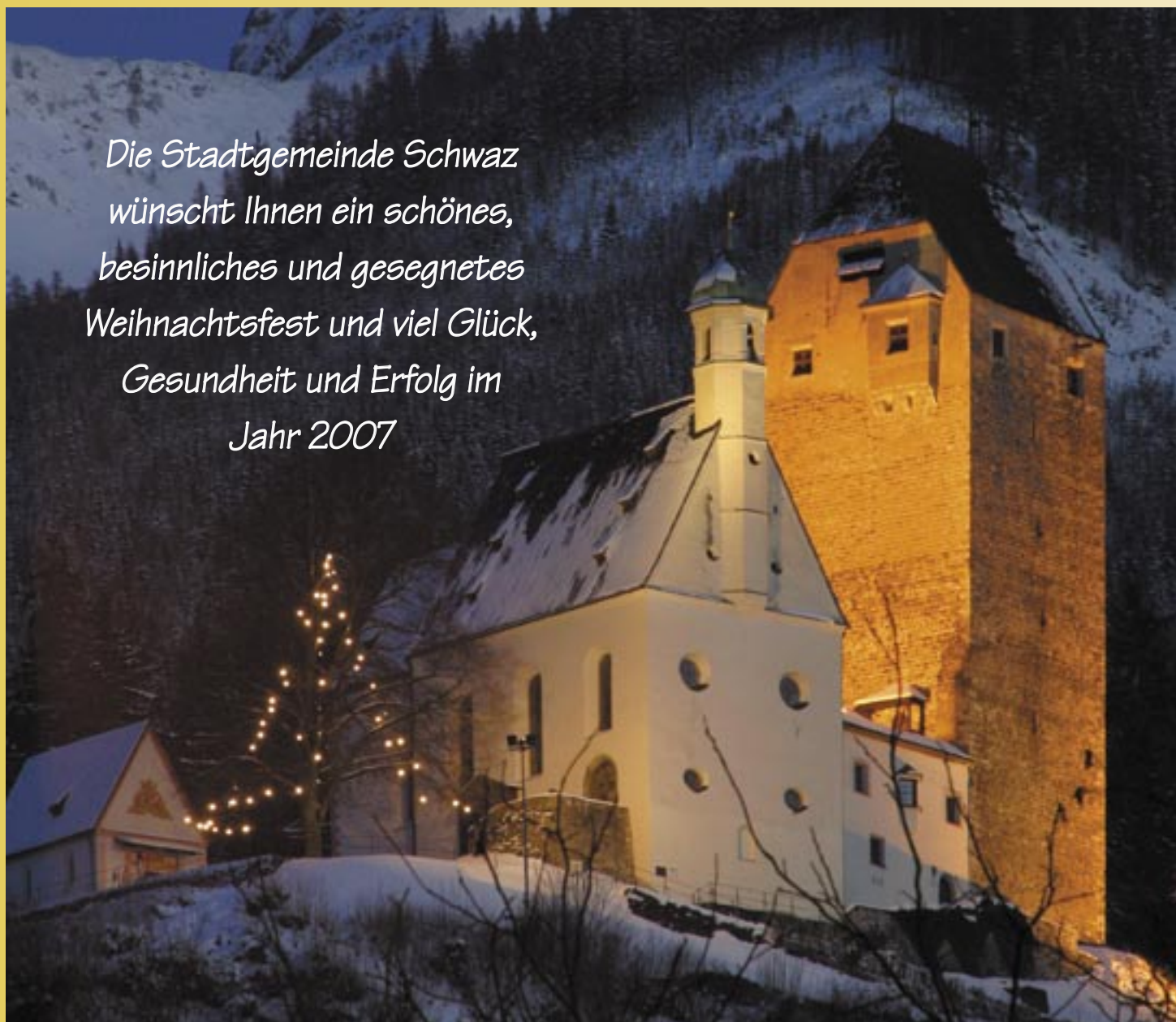


Foto: Stadtgemeinde Schwaz/Walter Graf

Die Stadt Schwaz bietet in der Weihnachtszeit mit stimmungsvollen Ein- und Ausblicken und verschiedenen Veranstaltungen viele Möglichkeiten, das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel in schöner Atmosphäre zu genießen.



Schwaz bekommt das Kompetenzzentrum für erneuerbare Energie des Landes Tirol.



Auf dem Areal hinter dem Bezirkskrankenhaus wird das neue Heeresspital gebaut.

Kompetenzzentrum Erneuerbare Energie

Bei einem Pressegespräch Mitte November gab Landesrat Mag. Hannes Bodner die Entscheidung bekannt, dass das Kompetenzzentrum für erneuerbare Energie der Tiroler Zukunftsstiftung im März 2007 in Schwaz angesiedelt wird.

In enger Kooperation mit der HTL Jenbach wird das „Kompetenzzentrum Erneuerbare Energien“ Betriebe, Ausbildung und Forschung vernetzen. Schwaz konnte sich Dank seines engagierten Einsatzes gegen den Mitbewerber Kufstein durchsetzen.

Heeresspital wird in Schwaz errichtet

Die Kaserne bleibt bestehen. Das Jahr 2006 endet in Schwaz mit einem besonders erfreulichen Ereignis. Kurz vor Weihnachten kam die freudige Nachricht: Die Fruntsbergkaserne wird erhalten bleiben und durch den neuen Standort des Heeresspitals, das neben dem Bezirkskrankenhaus neu errichtet wird, weiter aufgewertet. Bürgermeister Dr. Hans Lintner konnte diesen großen Erfolg nach langen und umfassenden Verhandlungen erreichen: „Es ist nicht selbstverständlich, dass uns das gelungen ist, ich sehe diesen Entscheid als einen der größten Erfolge meiner bisherigen Arbeit für Schwaz. Die

Fruntsbergkaserne ist der einzige Standort einer Kaserne, bei dem die bereits gefallene Entscheidung zur Auflassung wieder revidiert wurde. Die Schließung war bereits für 2007 fixiert. Die Region wird damit auch in Zukunft nicht nur die Arbeitsplätze in der Kaserne behalten, sondern bis zu 150 neue Arbeitsplätze im Militärhospital und im Hubschrauberstützpunkt werden dazukommen. Das Heeresspital wird indirekt auch langfristig zur Sicherung des Standortes des Bezirkskrankenhauses beitragen und darüber hinaus eine nachhaltige Strukturverbesserung im Bezirkskrankenhaus bringen.“

Gasthof Tippeler wird in neuem alten Glanz erstrahlen



Nach vielen Gesprächen und Verhandlungen durch Bgm. Lintner ist es nun gelungen, ein Stück Schwazer Geschichte für die Zukunft zu beleben. Der Gasthof Tippeler wurde von den Eigentümern an die Innerebner Bauträger GmbH verkauft. Das Unternehmen ist auf die Renovierung denkmalgeschützter Bauten spezialisiert und wird mit einem Investitionsvolumen von ca. 3 Mio. Euro einen Gastronomiebetrieb mit Gastgarten errichten und 18 Wohnungen.



Die alten Stuben des Tippeler - wie die Künstlerstube - werden nach Möglichkeit wieder hergestellt werden.

Foto: Prinz

Bürgermeister Dr. Hans Lintner.



Die Stöckl-Kapelle im Rathaus

Das Rathaus wurde im Jahr 1502 als Stadtpalais der Gewerkefamilie Stöckl mit spätgotischen Gewölben und einem Renaissance-Innenhof errichtet. Später fand das Gebäude, als Handelshaus für die Silber- und Kupfervermarktung ausgebaut, als Kontor der Fugger Verwendung.

Seit 1970 beheimatet das lange als Wohnhaus genutzte historische Gebäude das Rathaus der Silberstadt Schwaz. Im Jubiläumsjahr 1999 wurde die Kapelle wieder entdeckt und mit Unterstützung durch das Bundesdenkmalamt und Ing. Günther Berghofer vom akademischen Restaurator Wolfgang Göttinger neu gestaltet.

Im östlichen Teil der Kapelle sind Fragmente der Fresken von Christoph Anton Mayr zu sehen. Der berühmte heimische Barockmaler schuf auch die ebenfalls von Wolfgang Göttinger im Auftrag der Stadt restaurierten und vom Museums- und Heimatschutzverein Schwaz zur Verfügung gestellten Kreuzwegstationen in der Kapelle.



Liebe Schwazerin, lieber Schwazer

Der Advent berührt in besonderem Maße unsere Herzen. Weihnachten steht vor der Tür und wir sehen uns nach menschlicher Nähe und Vertrautheit.

Im Zentrum unserer Stadt erleben wir bei den Fensteröffnungen für unseren Adventkalender und dem Programm so vieler Gruppen am Pfundplatz eine gute Atmosphäre des Miteinander und der Beziehung zum Nächsten.

Dass die Menschlichkeit im Mittelpunkt unserer Arbeit steht, das zeigen wir auch deutlich in unserem sozialen Engagement: Es ist mir ein Anliegen, jenen zu helfen, die unsere Hilfe benötigen. So bilden wir eine Gemeinschaft in unserer Stadt, die zusammensteht und in der sich jede(r) gehalten und wertgeschätzt fühlen soll.

Um die Leistungen des Sozialsprengels möglichst allen zugänglich zu machen, trägt die Stadt 140.000,- Euro bei; Sozialprojekte mit der Teestube unterstützen wir mit 150.000,- Euro, weiters bringen wir für Integration, Mietzins- und Wohnbeihilfe, Unterstützung für Hilfsbedürftige und soziale Notfallhilfe mehr als 300.000,- Euro aus unserem Budget auf. Darüber hinaus kann ich mit der Waizer-Stiftung vielen Menschen unmittelbare und direkte Hilfe ermöglichen. Auch heuer haben wir wieder eine eigene Heizmittelaktion zusätzlich zur Hilfe des Landes in unserer Stadt für Mindestrentner und Alleinerzieher in Notlage durchgeführt.

In unserer Stadt soll Weihnachten für alle ein Fest der Freude sein – dann können wir die christliche Botschaft des Friedens und der Nächstenliebe spüren.

Ich wünsche Ihnen auch im Namen aller Mitglieder des Gemeinderates und der Bediensteten der Stadt Schwaz ein gesegnetes Weihnachtsfest und die Muße, die kommenden Feiertage im Kreise von Familie und Freunden zu genießen.

Ihr Bürgermeister Hans Lintner



Städtische Sauna und Schwimmbad-Restaurant Öffentliche Interessentensuche (Pächtersuche)

Die Stadtgemeinde Schwaz errichtet beim öffentlichen Schwimmbad eine neue Saunainfrastruktur und renoviert und modernisiert das Schwimmbad-Restaurant. Fertigstellung ist zu Beginn der Badesaison im Mai 2007 geplant. Die Stadtgemeinde Schwaz sucht einen Pächter, **der beide Bereiche pachtet**. Die Stadtgemeinde Schwaz geht derzeit davon aus, dass der zu leistende Pachtzins auf Basis einer Umsatzpacht festgelegt wird.

Interessenten, die die Voraussetzungen erfüllen, sind eingeladen, ihre Vorstellungen bis zum 5. Jänner 2007 an die Stadtgemeinde Schwaz, Franz-Josef-Str. 2, 6130 Schwaz zu senden - mit allen bisherigen Tätigkeiten und Konzept, wie und in welchem Umfang die Bereiche betrieben werden sowie mit Vorstellungen über die Höhe der prozentuellen Umsatzpacht.

Die Entscheidung, ob eine Verpachtung erfolgt, bleibt dem Gemeinderat vorbehalten. Auskünfte erhalten Sie bei Stadtamtsleiter Mag. Christoph Holzer, 6130 Schwaz, Franz-Josef-Straße 2, Telefon 05242/69 60-212.



Adventfensteröffnung.



Dir. Psenner mit Assessore Renato Pegoretti und Frau Mag. Badieh Poostchi (die seit vielen Jahren Italienisch-Sprachgruppen leitet).

Letzte Gelegenheit

Der Schwazer Adventmarkt bietet noch bis 24. Dezember ein reichhaltiges Programm. Am 23. Dezember wird Franz Hackl mit jazzigen Klängen auf Weihnachten einstimmen. Alle Termine finden Sie im Terminkalender auf Seite 16.

50 Jahre Musizieren

Bereits ein halbes Jahrhundert gibt es das von André Gredler gegründete Musikkollegium, das die Kultur der Silberstadt bereichert. Mit Elan und jugendlicher Frische motivierte Professor Walter Knapp die Sangesfreude der 25 Damen und 13 Herren, aber auch die tüchtigen Streicher und die mit Flöte, Oboen und Trompeten brillierenden Bläsersolisten. Viel Beifall erntete beim Jubiläumskonzert Ende November auch der Cellist Edgar Gredler mit Bach-Solosätzen.



Jubiläumskonzert des Musikkollegiums.

15 Jahre Sprachprojekt

Die Volksschule Johannes-Messner I, Comenius und Klimabündnissschule feierte am 5. Dezember 15-Jahr-Jubiläum des Sprachprojektes mit Martignano und Cognola. Mit den SchülerInnen, Eltern und LehrerInnen feierten viele Ehren Gäste, darunter Pfarrer Theurl, Bgm. Dr. Hans Lintner, der das Sprachprojekt vor 15 Jahren gestartet hatte, Vizebgm. Mar-

git Knapp, GR Ingrid Schlierenzauer und Walter Egger, Dr. Thomas Hatzl und BSI Siegfried Knapp sowie Dir. Lorgetporer vom BORG und einem Vertreter der Sparkasse Schwaz, langjähriger Sponsor der Schulpartnerschaft. Aus Trient waren Dr. Sergio Casetti, Assesore Renato Pegoretti, Paolo Morelli sowie Egidio dalla Costa bei der Feier dabei.

Busfahrerin 2006

Anlässlich des Autofreien Tages wurde wieder ein „Busfahrer des Jahres“ ausgezeichnet - und heuer ist es eine Busfahrerin: Beinahe die Hälfte der Stimmen entfiel auf Anita Pichler! Die Fahrgäste schätzen am meisten ihre Freundlichkeit, Pünktlichkeit und zuvorkommende Art.



Rudi Herold (Fa. Ledermaier) und Umweltreferent Hermann Weratschnig ehren Anita Pichler als Busfahrerin des Jahres im Regio Schwaz.

Verdienstmedaille des Landes Tirol



Karl Rinnergschwendtner, Kommandant der Feiw. Feuerwehr Schwaz, wurde von Landeshauptmann Dr. Dr. Herwig van Staa mit der Verdienstmedaille des Landes Tirol ausgezeichnet.



Alle Fotos Jahresrückblick: Stadichronik

ZUKUNFT GESTALTEN **Zukunft gestalten**

Silberstadt Schwaz im Wandel

In den letzten Jahren und auch im zu Ende gehenden Jahr wurden in der Silberstadt Schwaz eine ganze Reihe von Großprojekten umgesetzt. Die Stadt Schwaz hat in den letzten Jahren ihr Gesicht in vielen Bereichen verändert - von den Schulbauten, den neuen Sportplätzen über neuen Wohnraum, neue Straßen und Plätze, die neuen Einkaufszentren im Osten der Stadt bis hin zum gerade laufenden Abbruch der ehemaligen Tabakfabrik, dem Raika-Neubau in der Innsbruckerstraße und der Musikschulerweiterung. Stadtgemeinde Schwaz, verschiedenste private und auch öffentliche Investoren investieren sehr viel, um Lebens- und Arbeitsraum für die Zukunft in Schwaz und damit für die Bevölkerung zu schaffen.

Im Jahr 2006 wurden 21 große Projekte umgesetzt - von der Stadtgemeinde und privaten Investoren, in die die Visionen und Kreativität der politisch zuständigen MandatarInnen der Stadt Schwaz und der MitarbeiterInnen der Stadtgemeinde einfließen.

Wir haben auf den nächsten Seiten eine Auswahl an Projekten und Maßnahmen des Jahres 2006 Revue passieren lassen. Auch die Kinder ließen sich beim Baustellenfest des Eltern-Kind-Zentrums im Mai gerne inspirieren und sie zeigten es vor: „Wo gemeinsam angepackt wird, entsteht Neues und im Teamwork werden beste Bedingungen für die Gegenwart und eine vielversprechende Zukunft geschaffen.“





Spatenstich für die Erweiterung der Musikschule in Schwaz. In dem Gebäude wird auch das neue Jugendzentrum zeitgemäße und ausreichend Räumlichkeiten erhalten.

STADTVERWALTUNG

Stadtverwaltung

Immobilien Schwaz GmbH & Co KEG

Im Jahr 2006 erfolgte die Neugründung bzw. der Firmenbucheintrag einer eigenen Immobiliengesellschaft der Stadt Schwaz. Die ersten Projekte sind das Jugendzentrum/Musikschülerweiterung (Grundstückseinbringung und Baubeginn) sowie das Projekt neues Feuerwehrgerätehaus (Grundstückseinbringung).

Facility-Management

Die Abteilung Infrastruktur- und Objektmanagement setzte das Projekt Heizanlage Johannes-Messner-Schule um.

Bedienstetenschutzgesetz

Für die Stadtgemeinde Schwaz und ihre Bediensteten wurde begonnen, eine umfassende Bedienstetenschutzorganisation aufzubauen. Eine Sicherheitsstruktur, bestehend aus Arbeitsmediziner, Sicherheitsfachkraft, Brandschutzbeauftragter, Sicherheitsvertrauenspersonen und Ersthelfer wurde eingerichtet. Es wurden bereits alle Arbeitsplätze der Stadtgemeinde Schwaz auf ihre Sicherheit überprüft und ein Maßnahmenkatalog erstellt.

Die Beschäftigten der Stadtgemeinde Schwaz

65 weibliche Beschäftigte, 63 männliche Beschäftigte
FerialpraktikantInnen (12 Mädchen, 11 Burschen)
AMS-Mitarbeiter, Asylwerber.



Unter der Autobahnabfahrt wird das neue Feuerwehrgerätehaus entstehen.



Die Heizanlage am Johannes-Messner-Weg wurde ausgebaut.



Die Erweiterung des Bundesschulzentrums wurde fertiggestellt. Im September erfolgte die feierliche Eröffnung.

PROJEKTE 2006



Der Mehrzwecksportplatz wurde auch für den Sommerbetrieb fertig gestellt.



Beim Einkaufszentrum Interspar erfolgte die Eröffnung.



Sporthalle Ost: die Sicherheit wurde u.a. durch Fluchstiegen erhöht.



Das PRISMA Impulszentrum ist fertig, aktuell erfolgt der Einzug von Betrieben und Restaurant. Das Kompetenzzentrum erneuerbare Energie wird einziehen.



Im Hanakgebäude wurde eine 40-Betten Sportherberge eingerichtet.



Austria Tabak-Werke: Es wurde ein Entwicklungskonzept erstellt, der Abbruch ist im Gange und ein Architektenwettbewerb ausgeschrieben.



Beim Haus der Generationen erfolgten bereits Spatenstich, Ausschreibung und Vergabe der Gewerke.

PROJEKTE 2006



Das Projekt RAIKA neu steht bereits im Rohbau.



Der Alpenverein freut sich über ein renoviertes Vereinsheim und die kletterbegeisterten Mitglieder über die neue Kletterwand.



Tyrolit Headquarter im ehem. Stadtwerke-Haus: In Kürze zieht die Tyrolit-Führung nach Schwarz .



Die Stadtwerke erhalten ein neues Betriebsgebäude im Gewerbegebiet. Hier das Ergebnis des Architektenwettbewerbes.



Alter Sportplatz: Derzeit erfolgt die Vergabe der Wohnungen.



Wohnanlage Gans: Der Bau ist bereits fertiggestellt.

Wohnraum für Schwaz

Neben den Projekten im Bild sind weitere Wohnbauten in verschiedenen Bauphasen: Beim Projekt Riedenhof werden die Wohnungen vergeben, die Projekte Psenner-Straße und „Hügelhof“ sind in Bau. In der Freiheitssiedlung wurden Fahrradboxen errichtet und die Hausverwaltung ist neu vergeben.

Kirchenrenovierungen



Die Renovierung der Michaels- und Veits-Kapelle ist fertig.



Die Renovierung der Spitalskirche ist abgeschlossen.

Verkehr



Stadtplatz und Pfundplatz - die Sanierung ist fertig.



Beim Stöcklgebäude Paulinum wurde die Engstelle beseitigt und der Eingang neu gestaltet.

Weitere Projekte Verkehr/Gewerbe

Die ehemalige Essigfabrik wurde abgebrochen und ein neuer Parkplatz geschaffen. Weiters erfolgten verschiedenste Straßensanierungsarbeiten, u.a. die Neuasphaltierung des Margreiter Platzls.

Die Stadtwerke Schwaz GmbH haben ein Grundstück von Ludwig Ledermair erworben, das für zukünftige Gewerbebetriebsansiedlungen genützt werden soll.



Hochwasserschutzmaßnahmen: Anschaffung von „Big Bags“, Einbau von Lahnbachsperren, Maßnahmen Stadtwerke, Fa. Picker und Tyrolit.



Bodenverlegearbeiten beim Postpark durch Bauhofmitarbeiter.

Infrastruktur

Weidetrennung Zintberg

Durchführung und Herstellung der Reinweideflächen und Durchführung von Entwässerungsmaßnahmen.

Verlängerung Rodelbahn

Neuer Streckenteil Vogeltennen bis Schloss Friendsberg, Parkplatz-erweiterung Schloss Friendsberg.

Eiblschrofen

Fertigstellung des Untersuchungsergebnisses und Risikoanalyse , Ergebnis des Monitoring, Aufhebung sämtlicher Baubeschränkungen. Beim Absturz am 16.10.2006 haben sich die Schutzbauten bewährt.

Weitere Infrastrukturverbesserungen

Malerarbeiten im Hanak-Gebäude, Bangkiaria-Podest beim Postpark, Containerinsel Kranzer, Montage der Schneeentladerampe. Ausräumen Sennerei und Sauna, Umbau der Bücherei.



Im Jahr 2006 wurden 49 Fahrzeuge ohne Kennzeichen in Schwaz abgestellt.

Polizei

Die Polizei wurde im Jahr 2006 1.306 Mal tätig. 47 Bescheide aufgrund von Benützung von Straßen zu verkehrsfremden Zwecken wurden erstellt. 49 PKW ohne Kennzeichen mussten entfernt werden. Die Stadtpolizei leistete 66 Nachtdienste mit Doppelpatrouillen, verteilte 4.400 Organstrafverfügungen. Das Fundamt verzeichnete im Jahr 2006 1.188 Aktenerledigungen.

Stadtmarketing



Gemeinsam mit Betrieben wurde eine einheitliche Gastgartenmöblierung angeschafft.

Errichtung der Marketinggemeinschaft mit Betrieben inkl. Gestaltung finanzieller Beiträge, Gestaltung eines Stadtfolders für Einheimische und Gäste, Kooperation mit tirol tv: „Auf nach Schwaz“, Durchführung Lange Nacht der Musik, Rabatti-Tage. Neuanschaffung von einheitlicher Gastgartenbestuhlung, Erweiterung der Weihnachtsbeleuchtung, Weiterentwicklung Adventmarkt, Standortmanagement mit Besiedelung von Geschäften: 75-Cent-Shop, Süßer Bogen, Tötsch, Felix, Durchführung Stadtsilvester. Insgesamt wurden vom Stadtmarketing 66 Veranstaltungen betreut bzw. mitbetreut, davon 16 Großveranstaltungen und davon wieder 5 mit Security.



Schülerhort im Volkshaus.



In den Kindergärten stehen Spiele und Bewegung täglich auf dem Programm.

JUGEND & FAMILIE

Jugend & Familie

In Schwaz werden 344 Kinder in den städt. Kindergärten betreut, insgesamt werden in allen Kindergärten 495 Kinder betreut und auch auf die Schule vorbereitet. Im Volkshaus wurde eine neue Hortgruppe eingerichtet, im Barbara-Kindergarten startete ein Multi-Kulti-Projekt.

Bei den städt. Kinderspielplätzen wurden umfangreiche Sanierungen durchgeführt. Die Jugendhomepage hat ein neues BetreuerInnen team, das die Seiten neu gestaltet. Ein Spielfest Pflanzgarten, ein Jugendgipfel zum Thema Alkoholprävention, Eisdiscos, ein Skaterkontest und ein Kinder- und Familienfest im Pflanzgarten rundeten das Jahresprogramm ab.



SchülerInnen beim Gestalten eines Riesen-Osternestes, eine Aktion des Stadtmarketings.

Umwelt



Autofreier Tag in Schwaz.



Im Juli machte die Ökostaffel Station in Schwaz.

Weitere Schwerpunkte 2006

„Grüne Achsen“ für Radfahrer, Aktion „Radfahren mit Licht“, Autofreier Tag, „Ja zu Solar“ und Boom bei den Energiesparförderungen, Energie- und Klimaschutzleitbild.



Seniorenkulturtag im Rathaus.



RabaldersMaus bei der Kulturmeile.



Theater im Lendbräu spielte „3 x Leben“.

KULTUR

Silbersommer 2006 – MoZART und andere ZÄRTLICHkeiten, Schwazer Kulturmeile – Tag der offenen Museumstür, Seniorenkulturtag 2006, Kinderkultur Herbst

Abendmusik und Serenadenkonzerte, Outreach Academy und Outreach Jazzfestival vom 27.7. bis 13.8., Anton Bruckners unvollendete Symphonie – European Philharmonic Orchestra, Klangspuren 06, Jeunesse Konzerte 06, Konzerte in der Eremitage

Ausstellungen im Haus der Völker, im Rabalderhaus, Burg Freundsberg, Kunstwerk St. Martin, Kunst im Kreisverkehr, Brunnenkunstwerk Interspar, Restaurierung Kirchmair-Fresko, Kunst in den Arkaden und in der Rathauskapelle, Hl. Florian neu – oberer Dorfbrunnen

Umfangreiche Trockenlegungsarbeiten und Sanierungsarbeiten Rabalderhaus



Serenadenkonzert.

Veranstaltungen

Großer Zapfenstreich, Hubertusfeier, Präsentation eines neuen Bildbandes über die Stadt Schwaz



U21-Länderspiel Österreich-Italien.



Ehrenbürgerfeier im April.

Fotos: Spiß, Graber, privat



Die Rodelbahn wurde vom Vogeltennen bis zur Burg Freundsberg verlängert.



Neuer Parkplatz im Stadtzentrum.



50 Jahre Tischlerei Hauser

Die Tischlerei Hauser feierte heuer 50-jähriges Jubiläum! Im Bild Firmengründer Johann Hauser mit Gattin, Sohn Reinhard, Gattin und Tochter, Mitarbeiter.

Autofrei zum Wintersport

Wintersportler mit Ski oder Rodel werden von Weihnachten bis Ostern kostenlos in den Regio-Schwaz-Bussen bis zur Talstation der Kellerjochbahn mitgenommen. Für Sportpassbesitzer sind die Regiobusse in der Freizeit kostenlos.

Neuer Parkplatz

Direkt im Stadtzentrum wurde in der Hans-Sachs-Gasse am Areal der ehemaligen Essigfabrik ein Parkplatz mit ca. 20 Stellplätzen fertig gestellt. Die Zu- und Abfahrt erfolgt über die Ludwig-Penz-Straße. Der Parkplatz ist eine gebührenpflichtige Kurzparkzone mit einer maximalen Parkdauer von 90 Minuten.

NEU in Schwaz

PELE Sport, Peter Ledermaier

Swarovskistraße, geöffnet Oktober bis April, Spezialist für Skitourenausrüstung.



PELE Sport.

Schneeräumpflicht

Eigentümer sind im Bereich ihrer Liegenschaften laut Straßenverkehrsordnung von 6 bis 22 Uhr dazu verpflichtet, Gehsteige und Gehwege von Eis und Schnee zu säubern und zu streuen. Dachlawinen samt Eiszapfen sind ebenfalls zu entschärfen.



Von 6 bis 22 Uhr besteht für Grundeigentümer Schneeräumpflicht.

Christbaumabholung

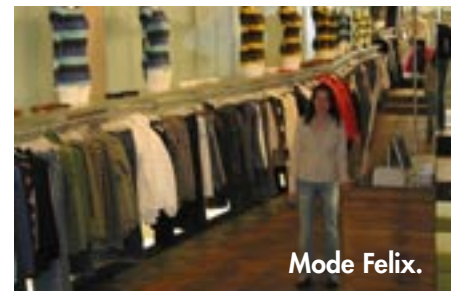
Christbäume werden nach den Feiertagen im Auftrag der Stadt von DAKA-Entsorgung mit Verantwortung vor der Haustür abgeholt. Bitte entfernen Sie vor allem auch Lametta vollständig, um die Weiterverarbeitung (Häckseln, Kompostierung) nicht zu behindern. Die Christbäume bitte am **Mo. 8. Jänner oder am 15. Jänner 2007** bis spätestens 7 Uhr früh gut sichtbar zur Abfuhr bereitstellen (sie werden spätestens Di. abgeholt).

Recyclinghof

Öffnungszeiten im Winter: Der Recyclinghof Pill bleibt über Weihnachten vom 24.12.2006 bis Sonntag, 7.1.2007 und an den Samstagen im Jänner und Februar geschlossen. Die übrigen Öffnungszeiten bleiben wie gewohnt: Montag-Freitag 13 bis 16.30 Uhr, ab März auch wieder samstags 8 bis 12 Uhr.

Mode Felix

In der Franz-Josef-Straße ist mit Felix ein neues Modegeschäft zu finden.



Mode Felix.

Süßer Bogen

Süße Spezialitäten in der Wopfner Straße.



Süßer Bogen.



Neue Weihnachtsbeleuchtung am Wirtschaftsweg.



Der Stadtplatz in festlichem Glanz.

Weihnachtsbeleuchtung in Schwaz

Bereits im November wurde von den Stadtwerken Schwaz, Team ELEKTROTECHNIK, mit den Montagearbeiten begonnen, damit zeitgerecht am ersten Adventwochenende die Lichter der Weihnachtsbeleuchtung die Straßen der Schwazer Innenstadt stimmungsvoll erhellen.

In Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Schwaz und den Innenstadtkaufleuten erfolgte heuer der zweite Schritt für die Umgestaltung und Erweiterung der Weihnachtsbeleuchtung. Erstmals wurde der Bereich Bundesstraße/Wirtschaftsweg von der Volksbank bis zum Modehaus Zins geschmückt und die Weihnachtsbeleuchtungen in der Wopfnerstraße, Andreas-Hofer-Straße, am Stadtplatz und der Innsbrucker-Straße mit den gleichen Girlanden wie im Vorjahr bereits in der Franz-Josef-Straße ausgestattet und installiert. Weiters wurde der Baum beim

unteren Dorfbrunnen festlich beleuchtet. Das Widumplatzl und die Michaelskapelle erhielten eine neue Beleuchtung.

Die installierte elektrische Leistung der gesamten Weihnachtsbeleuchtung beträgt 23.000 Watt bei 38.000 Lichtpunkten. Die Weihnachtsbeleuchtung wird von den Stadtwerken Schwaz gewartet. Die Abmontagearbeiten beginnen am 8. Jänner 2007.

www.stadtwerkeschwaz.at

Die Stadtwerke Schwaz sind Ihr Ansprechpartner für die öffentliche Beleuchtung der Stadt Schwaz. Telefon 6970-0, e-mail: elektrotechnik@stadtwerkeschwaz.at.

Wir danken unseren Kunden für das Vertrauen, die gute Zusammenarbeit und wünschen

FROHE WEIHNACHTEN UND EIN
GUTES NEUES JAHR 2007

TEAM STADTWERKE SCHWAZ

STROM - WASSER - ELEKTROTECHNIK
WÄRMESERVICE - INFORMATIONSTECHNOLOGIE
STADTGARAGE - CONTRACTING


STADTWERKE SCHWAZ
 IMMER FÜR SIE DA.

Fotos: Stadtgemeinde Schwaz/Walter Graf, privat

Eine Diamantene und vier Goldene Hochzeiten



Das Fest der Diamantenen Hochzeit feierten Karolina und Wilhelm Windisch.



Hilde und Anton Graber.



Gertrude und Otmar Mair.



Hermine und Erich Saxl.



Maria und Anton Scheiber.

Bürgermeister Hans Lintner und Bezirkshauptmann-Stv. Wolfgang Löderle überreichten bei einem gemütlichen Kaffeepausch den Jubilaren die Ehrengeschenke von Stadtgemeinde Schwaz und Land Tirol.

Erlebnis Silvester

Am 31. Dezember 2006 wird zum Jahreswechsel in Schwaz heuer ein reichhaltiges Programm geboten:

Ab 16 Uhr geht es mit einem **Kinder-Sing- & Tanzcontest** am Stadtplatz los. Ab 19 Uhr startet im Rathaushof und am Stadtplatz die große „**80iger-Party**“, Rie-

senfeuerwerk, Proseccovariationen und Life-Radio-Disco mit DJ Ch. Knapp. **SilberGala im Kolpingstadtsaal**. Ab 19.30 Uhr Galadinner für 49,- Euro pro Person, inkl. VIP Lounge beim



Feuerwerk. Es spielt die TSB - the silver beats. Reservierung und Information unter 0676-843173400 oder info@luce.at.

Schwazer Landjugend spendet an SOS-Kinderdorf Imst

15 Mitglieder der Schwazer Landjugend/Jungbauern überbrachten am 8. Dezember dem SOS-Kinderdorf eine Spende von 2.000,- Euro. Der gespendete Betrag wird für eine in Not geratene Schwazer Familie verwendet, die in Kürze ins Imster Kinderdorf einziehen wird.

Obmann Markus Danzl und Ortsleiterin Claudia Schwaiger übergaben dem Leiter des SOS-Kinderdorfes Imst, Sebastian Wildbichler (li.) eine Spende über 2.000,- Euro.



Trachtler-Verdienste



Für Verdienste wurden Adolf Kogler und Josef Haidacher, „D'Alpler“, vom Unterinntaler Trachtenverband mit dem silbernen Ehrenzeichen ausgezeichnet.

Dezember 2006

Mi20. **Seniorenachmittag** im „Haferl“, 14.30-17.30 Uhr, Franz Josef Straße 7, 1. Stock, jeden Mittwoch

Adventkalenderöffnung, Café Luce, 18 Uhr, Adventmarkt

Do21. **Eucharistische Anbetung**, 7-19 Uhr, Meditationsraum, Widum Pfarre Maria Himmelfahrt. Und am 18.1.07

Adventkalenderöffnung, Freiwill. Feuerwehr, 18 Uhr, Adventmarkt

Weihnachtsmärchen der Kolpingfamilie „Ophelia und die Schublade vom verlorenen Glück“, 20 Uhr, Kolpingstadtsaal. Weitere Aufführung am 24. Dezember, 13.30 Uhr und 15.30 Uhr

Konzert „Zarewitsch Don Kosaken“, 20 Uhr, Stadtpfarrkirche

Fr22. **Kasperltheater „Die gestohlene Christbaumkugel“**, 16 Uhr, Hans-Sachs-Volksschule, ab 4 Jahren, Puppenbühne Lari-Fari, Telfs

Christkindlwerkstatt am Adventmarkt, 17 Uhr

Adventkalenderöffnung, 18 Uhr, SC Schwaz, 19 Uhr Bürgermeisterkapelle

Sa23. **Jugendrorate** beider Pfarren, 6 Uhr, Burg Freundsberg
Kinder Hirtenspiel der Tyrolit Werksbühne am Adventmarkt, 14 und 15 Uhr, Christkindlwerkstatt ab 17 Uhr, 18 Uhr Adventkalenderöffnung, Stadtmusik Schwaz, 18.30 Uhr Anklöpfler, 19 Uhr Outreach-Christmas

So24. **Sonntagsmesse**, 9.30 Uhr, Kirche St. Barbara
Adventkalenderöffnung, Teestube, 10 Uhr, Adventmarkt, anschl. Weisenbläser

Kindermette in beiden Pfarren, 17 Uhr

Christmette in beiden Pfarren, 22 Uhr

Christmette in St. Martin, 22.30 Uhr

Christmette in der Franziskanerkirche, 24 Uhr

Mo25. **Festgottesdienst** mit Bläsern der Knappenmusik, 9.30 Uhr, Kirche St. Barbara, Abendmesse St. Barbara, 19 Uhr

Di26. **Gottesdienst mit Volksliederchor**, 9.30 Uhr, Kirche St. Barbara

Do28. **Segnung der Kinder, Pfarrcafé**, 15-16 Uhr, Pfarre St. Barbara

So31. **Familiengottesdienst**, 9.30 Uhr, Pfarre St. Barbara
Jahresschlussgottesdienst, 17 Uhr in beiden Pfarren

Stadtsilvester - ab 16 Uhr Start mit Kinderprogramm, Stadtplatz

Jänner 2007

Mo1. **Hl. Messe**, 9.30 Uhr, Kirche St. Barbara

Fr5. **11. Schwazer Neujahrskonzert**, 19.30 Uhr, Kolping-Stadtsaal, mit der Tirol Combo. Benefizveranstaltung des Lions Club Schwaz, Eintritt 15,- Euro inkl. Sektempfang

Konzert der Musikgruppe FINDLING, 20 Uhr, Pfarrsaal St. Barbara

Sa6. **Sternsinger-Gottesdienst und Ministrantenaufnahme**, 10 Uhr, Pfarrkirche Maria Himmelfahrt

Di9. **FirmbegleiterInnen-Schulung 1**, 19 Uhr, Pfarre Maria Himmelfahrt, Pfarrsaal. 2. Teil am 16.1., 19 Uhr

Do11. **Neujahrsempfang der Stadtgemeinde**, 20 Uhr, Bundesschulen
Senioren-gottesdienst, 15 Uhr, Pfarre Maria Himmelfahrt, Pfarrsaal

Fr12. **Klavierkonzert** mit Fausto Quintabá, 20 Uhr, Pölbühne

Sa13. **Alleinerziehertreffen**, 9.30 Uhr, Pfarre St. Barbara, und 27.1.

So14. **Tinzelkirchen**, 10 Uhr, Pfarrkirche Maria Himmelfahrt

Mi17. **9 Uhr, Atempause**: Mag. Richard Obrist gibt Rede und Antwort zum Thema „Testament und Erbrecht“ – Was ist wichtig, was ist zu beachten“, Pfarre St. Barbara

Fr19. **Galaabend 1. Schwazer Faschingsgilde**, 19 Uhr, Kolpingstadtsaal. Weitere Aufführung am 26.1.07, 19 Uhr, Kolpingstadtsaal

Ökumenischer Gottesdienst, 19 Uhr, Pfarrkirche Maria Himmelfahrt, anschließend Agape im Pfarrsaal

Sa20. **Ausstellungseröffnung Sonderausstellung „Gabun - Die Kunst, die aus den Wäldern kam“**, 20 Uhr, Haus der Völker, Ausstellung bis 20. Mai 2007

So21. **Familiengottesdienst**, 10 Uhr, Pfarrkirche Maria Himmelfahrt

Mi24. **Gemeinderatssitzung**, 18 Uhr, Rathaus

Vortrag „Epilepsie“ mit Prof. Dr. Eugen Trinka, 19.30 Uhr, Schulungsraum des Österr. Roten Kreuzes, Gesundheits- und Soziale Dienste des Roten Kreuzes, Münchnerstr. 17

Do25. **Jeunesse-Konzert** „Lorenz Raab :xy band“, 20 Uhr, Paulinum, Aula, Eintritt: 6,- Euro (bis 26 Jahre), 11,- Euro. www.jeunesse.at

Fr27. **Bäuerinnenkabarett „MIST-STÜCKE außer Kontrolle** - echte Bäuerinnen hinterlassen Spuren“, 20 Uhr, Kolpingstadtsaal

Elternbildung im Eltern-Kind-Zentrum Schwaz

PEP for teens: Montag, 8., 15., 22. u. 29. Jänner 2007

11. Jänner 07, 20 Uhr: **Spinnrunde**

16. Jänner 07, 20 Uhr: **Montessori-Bastelkurs, Erw.**

17. Jänner 07, 15 Uhr: Vortrag: **Meilensteine in der Entwicklung - Schwerpunkt: Sprachentwicklung**

17. Jänner 07, 14 Uhr: **Taschen filzen**

20. Jänner 07, 9 Uhr: FABIUS, Thema **„Die funktionierenden Besuchsvereinbarung** - Herausforderung und Chance“, Referentin: Mag. Lore Dengg (Mediatorin)

24. Jänner 07, 15 und 16 Uhr: **Kasperltheater**

25. Jänner 07, 19.30 Uhr: **Geburtsvorbereitungsabend**

30. Jänner 07, 14-15.30 Uhr: **Säuglingspflegekurs**

31. Jänner 07, 9 Uhr: **Stilltreffen**

Anmeldungen im EKIZ Schwaz unter 05242-72848

Neues im Haus der Völker

Das Haus der Völker präsentiert einen Buddha-Fußabdruck aus Burma sowie drei chinesisch-mongolische Säulen aus dem frühen 19. Jahrhundert.

Das Haus der Völker ist auch an den Feiertage durchgehend geöffnet von 10 bis 18 Uhr. **Kinderprogramm am Sonntag, 7. Januar 2007**, 15 bis 16 Uhr: Basteln und Malen mit Edith für Kinder von 4 bis 11 Jahre.

